

Klassenarbeit "zu gut" ausgefallen

Beitrag von „Antigone“ vom 24. April 2009 19:56

Ich glaube, mich irritiert(e) vor allem, dass ich das so auffällig "gut" noch nie hatte - in vorherigen "gut ausgefallenen" Arbeiten gab's zumindest einige Vierer!

Ich sehe es inzwischen wie ihr und meine - wie ja auch CKR anführt - vor allem, dass die erste, vglw. schwere Arbeit und die kommende, nun geplant wieder anspruchsvollere Arbeit inkl. der Eindrücke aus der mdl. Mitarbeit insgesamt ein wieder realistisches Gesamtergebnis = Zeugnisnote ergeben werden.

Ich bin anspruchsvoll in meiner Tätigkeit, ich versuche ein recht hohes Niveau zu halten - es bricht mir aber letztlich kein Zacken aus der Krone ;-), wenn ein KA-Ergebnis mal so ausfällt.

Denn eventuell werden manche Schüler/innen, die in der letzten Arbeit mit Vieren und Fünfen nach Hause gehen mussten, nun neu motiviert und fühlen sich in ihrer Vorbereitung auf die Arbeit bestätigt.

Und tatsächlich: Warum sollten die Kinder Leidtragende meiner Fehleinschätzung sein? Ist wirklich Quatsch!

Danke für die Rückmeldungen und schönes Wochenende!

A.